Vogel und Baum.

Vogel: Baum, du armer, du dauerst mich sehr,
Hast ja gar keine Blätter mehr;
Der häßliche Sturm, der kalte Nord,
Die nahmen den Schmuck dir, den schönen, fort!
Nun siehst du so öd' und so traurig aus,
Wie ohne Thüren und Fenster ein Haus.
Sieh mich nur 'mal an, bin immer bekleidet,
Kenn' so Manchen, der mich darum beneidet.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-10.24355/dbbs.084-202008241148-0